

Ostern als Blütenfest

Da dieses Jahr zum ersten Mal seit langer Zeit richtige Osterferien waren, nutzten die Mitarbeiter/innen des Kemberger Jugendclubs (KKJR) und die Schulsozialarbeiterin (AWO) die Zeit für ein gemeinsames thematisches Projekt.

Die regelmäßig in den Ferien durchgeführten Angebote bieten vor allem den Kemberger Kindern und Jugendlichen die Chance ihren Jugendclub kennenzulernen oder neu zu entdecken. Diese Gelegenheit nehmen in der Regel 15 – 20 Kinder wahr.

In diesem Jahr haben wir durch kleinere Bastelarbeiten eine Schnittstelle des Osterfestes und japanischer Tradition gefunden, indem wir einen kleinen Osterstrauß mit frühlingshaften Origami festlich schmückten. Dass der interkulturelle Osterstrauch am Ende so gelungen war, verdankten wir Frau Jakob, die zahlreiche Dekorationsideen zum Mit- und Nachbasteln zusammengetragen hatte.

Nebenbei schauten wir uns einen Anime an und zeichneten Manga. Im Anschluss fand vor allem Skateboarding und Waveboarding das Interesse der Schüler/innen, die sich mit belegte Butterbrot und viel gesundem Obst und Gemüse stärkten. Passend zum Thema gab es – für alle, die sich trauten zu probieren – einige exotische Früchte, Dips und Algen-Sesam-Salat als Topping.

Die Kosten für die Verpflegung wurden von Soziale Stadt Kemberg e. V., in Vertretung Herrn Leschs, übernommen, der bei dieser Gelegenheit persönlich im Jugendclub erschien. Bastel-, Spiel und Sportmaterialien wurden vom Jugendclub gestellt und das thematische Material über das ESF-Programm „Schulerfolg gemeinsam sichern!“ finanziert.